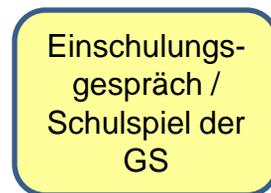
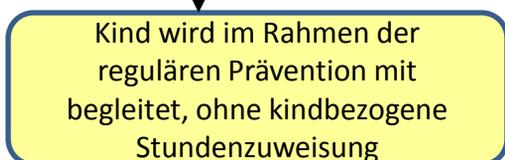
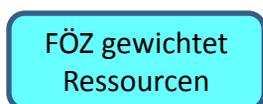
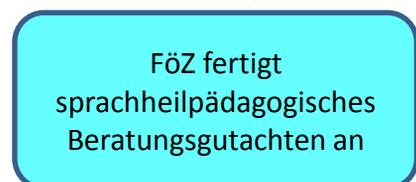
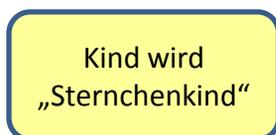
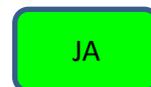
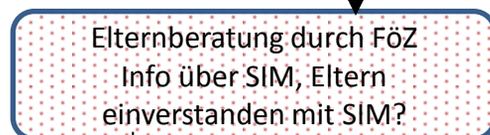
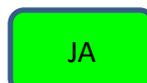
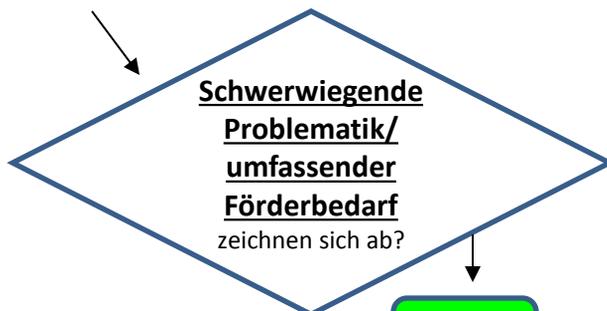
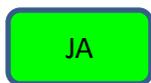
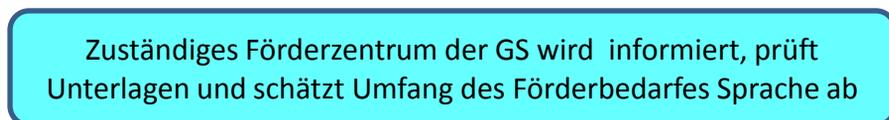
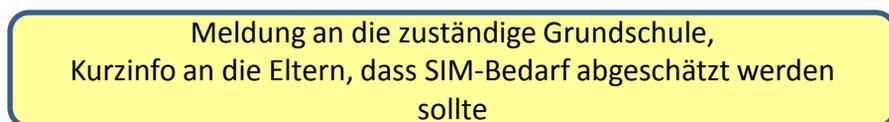


# Ablaufschema Diagnostik einzuschulender Kinder Bereich Sprache



Beim einzuschulenden Kind sind starke Sprachbeeinträchtigungen und / oder Schwierigkeiten in der Kommunikation beobachtbar, sonderpädagogisches Beratungsgutachten wg. SIM-Beschulung scheint angezeigt



## Ablaufschema zum Aufnahmeverfahren SIM

Förderzentrum soll sprachheilpädagogisches Beratungsgutachten zum Förderumfang des Kindes anfertigen.  
Verabredete Kreisstandards werden eingehalten.

Kind wird vermutlich Anforderungen der GS erfüllen, **nur** der Bereich Sprache auf vielen Ebenen massiv betroffen!  
Trotz langjähriger Logopädie braucht das Kind vermutlich intensivste Unterstützung/ therapie-immanenten Unterricht/ externe Förderung reicht nicht aus

Ausführlichere Elternberatung durch FöZ-Lehrer zu SIM und Verfahren;  
FöZ fertigt ein sprachheilpädagogisches Beratungsgutachten an

Eltern einverstanden mit SIM  
Eltern stellen vorhandene Gutachten/ Therapieberichte für Gutachten zur Verfügung

Fachgremium sichtet alle Gutachten,  
Schulamt weist zu

GS meldet an FöZ SternchenKind

NEIN

Platz in SIM ?

JA

FöZ gewichtet Ressourcen

Zuweisung für 1 Schuljahr

Kind wird im Rahmen der regulären Prävention mit begleitet, **keine gesonderten Stunden**

## Ablaufschema Beantragung Verlängerung SIM nur in Ausnahmefällen

Team der SIM schreibt Abschlussbericht der Maßnahme.  
Bericht geht an Schulamt / Kreiskoordination Sprache

Schwierigkeiten sind deutlich  
besser geworden bzw. Problematik  
besteht nicht mehr umfassend

Sprachstörungen sind  
weiterhin umfassend

Information  
per Bescheid  
durch  
Schulamt

Verbleib in der teilstationären  
Sprachintensivmaßnahme  
notwendig

Schulamt &  
Kreiskoordination  
Sprache sichten  
alle Gutachten  
Prüfen, ob Platz frei

Einbezug der  
Hilfeplanung

Kind geht zurück  
in Stamm-GS  
  
Betreuung im  
Rahmen der  
regulären  
Prävention. Ohne  
kindbezogene  
Stundenzuweisung

Platz in  
SIM?

Nein

Ja

Zuweisung für ein weiteres  
Schuljahr

! Die Überprüfung auf  
sonderpädagogischen  
Förderbedarf Sprache kann  
nach 2 Jahren in der Schule  
in Ausnahmefällen erfolgen

wichtig

Eine Wiederholung dieses  
Ablaufes ist möglich  
Max. 3 Jahre Verweildauer in SIM ,  
dann Wechsel in GS unumgänglich